

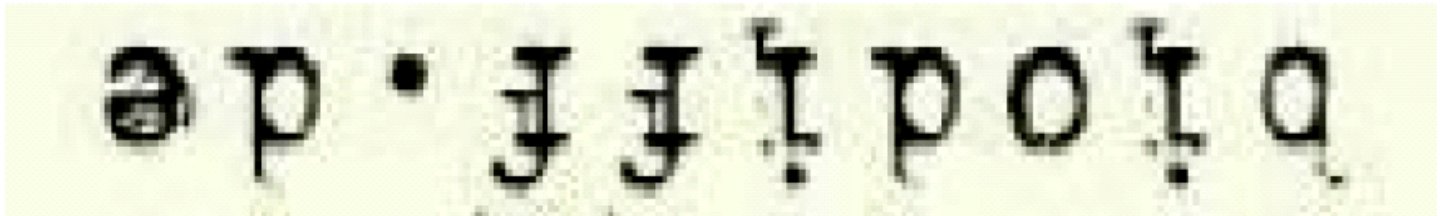
**biologische Vielfalt"**

**Transparenz für**

**"Vielfalt gewinnt -**

**Wettbewerb**

HOCHTAUNUSKREIS



Der Hochtaunuskreis schreibt einen Wettbewerb zu dem Thema

## **"Vielfalt gewinnt - Transparenz für biologische Vielfalt"**

aus.

Aufgabe ist, alltäglich nicht mit dem Thema befasste Bürger nicht nur zu informieren, sondern zu überzeugen, dass Artenvielfalt bzw. Biodiversität für den einzelnen Bürger genauso wichtig ist wie beispielsweise Strom und Wasser. Es soll gezeigt werden, daß Artenvielfalt zur "Grundversorgung" oder, wie man so schön sagt, zur "Daseinsvorsorge" gehört.

Hinzu kommt sicher der Gedanke, dass die unter Artenvielfalts-"Experten" gepflegten Diskussionen für Laien oft nur wenig verständlich sind. Diesen Laien wird insoweit schon rein sprachlich der durch Biodiversität bzw. Artenvielfalt verbundene Reichtum vorenthalten.

Das schafft einen Hintergrund dahingehend, dass viele Bürger nicht nur wenig, sondern oft gar nichts über Artenvielfalt wissen.

Hier geht es also nicht darum, "wie sag' ich's meinem Kinde", sondern "wie sag' ich es den Erwachsenen".

So weit zum Vorwort.

Eingeladen sind

- a) Schulklassen und Arbeitsgruppen in Schulen im Hochtamauspreis
- b) Einzelpersonen, die im Hochtamauspreis wohnen

Es werden jeweils 3 Preise vergeben,

zu a)

1. Preis 450 EUR,
2. Preis 350 EUR,
3. Preis 200 EUR;

zu b)

1. Preis 250 EUR,
2. Preis 150 EUR,
3. Preis 100 EUR

**Einreichungsfrist ist der 15. Dezember 2009**

Hrsg. und Einsendeadresse:

**Kreisausschuss des Hochtamauspreises  
Landratsamt - FB Umwelt  
Ludwig Erhard Anlage  
61352 Bad Homburg**

Hochtamauspreis, FB Umwelt, Bad Homburg 12/2008  
Auskunft erteilen Herr Kluge und Herr Annusek. Fon  
06172 999 6000 und 6002, Internet <http://www.biodiff.de>

Erstellt werden soll eine allgemeinverständliche Erläuterung dessen, was biologische Vielfalt ist und welche essentielle Bedeutung sie für den einzelnen Bürger persönlich hat. Hierbei soll

- besonders darauf abgestellt werden, daß Leser eingängig auf das Thema angesprochen werden sollen, die sich in der Regel vorher noch nie oder selten mit Artenschutz und biologischer Vielfalt befasst und/oder oft im naturwissenschaftlichen Bereich nur ein rudimentäres Allgemeinwissen haben
- ein handhabbare oder alltagsübliche Darstellungsformate angewandt werden (z.B. Leporello-Faltung), max. Randmaße A3 - beidseitig
- die Lesbarkeit auch für ältere Bürger gegeben sein
- im Idealfall "Neugier nach mehr" geweckt werden
- an geeigneter Stelle eine Fläche von 5 x 9 cm (quer) für Angaben des Herausgebers freigelassen werden.

Als Erläuterung für die Jury soll angegeben werden, aus welchen Gründen bzw. auf welchem Entscheidungsweg die Bewerber zu ihrem Ergebnis gekommen sind und wer mit den Informationen wo angesprochen werden soll.

Zudem ist in jedem Fall anzugeben, welche Personen mitgewirkt haben (auch unter "b" kann hinter der Einzelperson eine Gruppe stehen) und welche Hilfsmittel benutzt wurden.

Gutes Schaffen wünscht

das Team vom Fachbereich Umwelt